



EnnstalWiki – die freie Wissensdatenbank für den Bezirk Liezen

REGIONALES ONLINE-MITMACH-LEXIKON. Das EnnstalWiki ist ein regionales Online-Lexikon, in dem Informationen mit Bezug auf den steirischen Bezirk Liezen gesammelt werden, die von freiwilligen Schreibern darin veröffentlicht werden.

SHORT TALK



Peter Krackowizer
Administrator
EnnstalWiki

Über das EnnstalWiki

Was ist das EnnstalWiki überhaupt? Es basiert, wie alle Wikipedien, auf freiwilliger Mitarbeit, wobei jede Frau, jeder Mann sein Wissen, egal auf welchem Gebiet einbringen oder Bilder veröffentlichen kann. Die einzige Bedingung dafür im EnnstalWiki ist, dass es im Zusammenhang mit dem Bezirk Liezen stehen muss. Ob es sich um einen Artikel von nur wenigen Zeilen handelt oder ob die Geschichte einer Gemeinde ausführlich beschrieben wird, spielt keine

Rolle – Hauptsache, Menschen, die etwas zu berichten wissen, bringen ihr Wissen ein. Jeder schaut heute im Internet nach, wenn er etwas wissen will. Wenn niemand sein Wissen im Internet teilt, können wir auch nichts nachschauen. Es gibt auch altes Wissen, das bewahrt werden sollte. Das EnnstalWiki speichert dieses Wissen, diese Geschichten für die Nachwelt.

Meine Bitte lautet also: Meldet euch an und teilt euer Wissen.

Nicht selten habe ich erlebt, dass auf wenige im EnnstalWiki veröffentlichte Zeilen jemand noch mehr zu ergänzen wusste. Wenn ich heute „in der Walchen“, „Pater Gabriel Strobl“ oder „Haller Mauern“ lesen, weiß ich jetzt, wovon die Rede ist. Das hat mir die Mitarbeit im EnnstalWiki gebracht!

Mitarbeiten ist also nicht nur das Geben von Informationen, sondern auch das Kennenlernen von Neuem.

ÜBER DIE PLATTFORM

Gründungsjahr: 2010
Gründer: Martin Huber, Mag. Norbert Linder und Helmut Strasser
Administrator: Peter Krackowizer
Artikel: über 13.400 Artikel
Mitwirkende Autoren: Ø 20 Personen pro Monat
Link: www.ennstalwiki.at

Kontakt:

Stadtgemeinde Schladming
 Coburgstraße 45, Postfach 20
 8970 Schladming

Mag.a Astrid Perner
 Tel.: 0676 / 366 80 90

E-Mail: astrid.perner@schladming.at



Das EnnstalWiki ist ein regionales Online-Mitmach-Lexikon, bei dem alle mitmachen dürfen – können – sollen. Es sammelt Informationen mit Bezug auf den steirischen Bezirk mit Schwerpunkten Berge und Geschichte. Inhalte des EnnstalWikis werden ausschließlich von freiwilligen Mitarbeitern erstellt, ergänzt, korrigiert und verbessert. Zurzeit verfügt das EnnstalWiki über rund 13.400 Artikel und rund 52.000 Bilder. Das Portal ist in Themengebiete wie Ennstaler Produkte, Geografie, Geschichte, Personen, Sport, Vereine u. a. unterteilt.

Entstehung & Gründung.

Die Idee, ein EnnstalWiki ins Leben zu rufen, entstand 2010 im Verein Initiative B.E.R.G., der von Martin Huber (Rohrmoos-Untertal), Norbert Linder (Schladming) und Helmut Strasser (Ramsau am Dachstein) gegründet wurde. Inspiriert durch das Vorbild Salzburgwiki und durch

gute Kontakte zu den Initiatoren und Betreibern des Salzburgwikis wurde der Projektstart für das EnnstalWiki schon im Herbst 2010 (deutlich früher als die Initiatoren gerechnet hatten) realisiert. Nun stieß Peter Krackowizer, Urgestein im Salzburgwiki, zum Team und baute mit Martin Huber das EnnstalWiki auf. Dabei stellten die beiden fest, dass das ursprünglich geplante Themengebiet für das EnnstalWiki – das Ennstal – weitergefasst werden sollte, da sich vor allem die Bergwelt bis ins Ausseerland und Wildalpen im Salzatal erstreckt. Der Name – EnnstalWiki – blieb, die Themen umfassen jedoch nun den gesamten Bezirk Liezen. Am 1. November 2010 richtete Mag. Claus Meyer, Techniker und „Vater“ des Salzburgwikis, das EnnstalWiki ein und am 4. November entstand die erste Seite, die Hauptseite. Nun begannen die ersten freiwilligen Mitarbeiter mit der Erstellung von Artikeln und dem Hochladen von Bildern. Am 23. März 2011 traf sich eine

größere Runde Interessenten im Schladminger Sporthotel Tauernblick zu einem Stammtisch. Mit 1600 Artikeln und bereits etlichen Bildern wurde dann das EnnstalWiki am 20. Mai

2011 offiziell im Internet freigeschalten.

Entwicklung des Portals.

Im August 2011 begann Ewald Gabardi aus Schladming, Chefkoch im ➤

GUTSCHEINE ONLINE VERKAUFEN



- +print@home
- +Sofortiger Cash
- +Provisionsfrei

DEMO ANFORDERN
0664 / 428 9000

www.gutschein.software

WEBSITES
MARKETING
WERBUNG


vlach.digital

BAD
WOHNEN
KÜCHE



unsere steine
erzählen geschichten
für orte mit bedeutung

herzgsell
Marmor Stein & Form

ennspark 1
5541 altenmarkt
+43 6452 7322
office@herzgsell.at
www.herzgsell.at

EnnstalWiki Mitwirkende 2012.



Sporthotel Tauernblick, seinen Bilderschatz im EnnstalWiki zu veröffentlichen. Im Laufe der Jahre wurden so rund 49.700 Bilder von ihm online gestellt, das sind rund 80 Prozent aller Bilder im EnnstalWiki! Die Schwerpunkte seiner Bilder liegen bei Bergen und Gebirgsseen. Anhand der „Heimatkundlichen Blätter von Schladming“ von Walter Stipberger (* 1919; † 2005), einem Regionalhistoriker und Ehrenbürger der Marktgemeinde Haus im Ennstal, sowie des Buches von Geistlichen-Rat Dechant Franz Hutter „Geschichte Schladmings und des steirisch-salzburgischen Ennstales“ (veröffentlicht 1906) entstanden die ersten größeren Geschichtsbeiträge. 2011 wurden der „EnnstalWiki-Artikel des Monats“ und das „EnnstalWiki-Bild des Monats“ monatlich von einer Fachjury ausgewählt. Am Donnerstag,

den 19. Jänner 2012, wurde in der Annakapelle Schladming unter den Monatsgewinnern eine Reihe gespendeter Preise verlost, beispielsweise Erlebnis-Packages „Sonnenaufgang am Dachsteingletscher“ inklusive Frühstück für jeweils zwei Personen. Es folgten 2012 der EnnstalWiki-Fotowettbewerb „Schloss & Schlüssel“ gemeinsam mit dem Schloss Trautenfels Universalmuseum Joanneum in Zusammenhang mit dessen Sonderausstellung 2013 „Schlösser im Schloss. Vom Fallriegel zum Mikrochip.“, 2014 der Fotowettbewerb „Wald und Mensch“ und das Leader-Projekt „Ennstaler Produkte“, 2016 ein Projekt der Erfassung von fast 300 Karseen in den Bergen und das Leader-Projekt „Heimatkunde heimatkundig“, das von Oktober bis Dezember 2016 lief. 2019 wurde damit begonnen, historische



Kunstprojekt Gloria, „Gloria - Sport im sakralen Raum“ in der Schladminger Annakapelle während der FIS Alpinen Ski WM 2013 in Schladming.



Duisitzkarsee.

NEUESTE ARTIKEL

Die 30 zuletzt angelegten Seiten:

- Mord in Niederstuttern
- Schwoagahütte
- Baumschwammverwandte
- Salzlecke
- Maurus Schober
- Augustinus Millwisch
- Odilo Munz
- Blasius Trenk
- Reisjagd
- Reisjäger
- Thomas Bederlunger
- Zainerhütte (Knallalm)
- Trimlhütte (Knallalm)
- Stockerhütte (Knallalm)
- Wastlbauerhütte (Tuchmoaralm)
- Prielerhütte (Tuchmoaralm)
- Poschhütte (Tuchmoaralm)
- Blashütte (Tuchmoaralm)
- Schweiger (Kleinsölk)
- Eisenbahnunfall durch eine scheue Kuh
- Bundeslehranstalt für alpenländische Landwirtschaft
- Ennstal TV
- Klockalm Alm
- Kolbalm Alm
- Auf der Hochzeitsreise ertrunken
- Stocker (Großsölk)
- Hohegger (Großsölk)
- Triml (Großsölk)
- Gaissmayerhütte (Obere Plöschmitzalm)
- Obere Plöschmitzalm (Großsölkta)

Ansichtskarten aus dem Fundus der Österreichischen Nationalbibliothek bei den entsprechenden Artikeln zu veröffentlichen sowie Luftbilddaufnahmen aus den 1920er- und 1930er-Jahren aus den freigegebenen Beständen der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich in der Schweiz.

Lesenswerte Artikel. In unregelmäßiger Folge werden auf der Hauptseite des EnnstalWikis lesenswerte Artikel vorgestellt. Hier einige Beispiele: Über den Kaisertag im Sommer 1902 in Aussee, über die Ausstellungen im Schloss Trautenfels Universalmuseum Joanneum. Die Telefon Geschichte vom Gasthof Dachsteinblick nach Ende des Zweiten Weltkriegs, „von Tauplitz nach Iklad“ schildert die Vorgänge und Zusammenhänge rund um die grausame Ennstaler Protestantenvvertreibung

nach Iklad im Jahr 1752, die Geschichte des Benediktinerstifts Admont, die Erstbesteigung des Dachsteins, die die Erstbesteigung des Torsteins war, die Pfarr- und Wallfahrtskirche Zur Schmerzhaften Gottesmutter in Wildalpen, die internationalen sechs-Tage-Fahrten 1952 und 1960 im Ausseerland oder die Dreiländermeisterschaft Admont 1927. Neben zahlreichen lesenswerten Artikeln gibt es aber auch einige reich bebilderte Beiträge über Berge und Seen. So gibt es im EnnstalWiki vom Duisitzkarsee rund 440 Bilder, vom Klafferkessel rund 300 Bilder, von der FIS Alpine Ski WM 2013 Schladming rund 160 Bilder oder von den „Special Olympics World Winter Games 2017“ rund 600 Bilder. Es lohnt sich also in den umfangreichen Themen und Bilderkategorien zu stöbern. ★

Service rund ums Auto!

schilchegger

KFZ-SERVICE REIFEN ERSATZTEILE

Ab 16. April ist wieder

SommerReifenZeit!

Jetzt Termin für den
Reifenwechsel vereinbaren!

Niedernfritzerstrasse 122 • 5531 Eben i. Pg. • Tel.: 0664 / 1818103 • service@auto-schilchegger.at
MO - FR: 08.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 17.00 Uhr

WWW.AUTO-SCHILCHEGGER.AT